

Die Online-Befragung zur gewählten alternativen Veranstaltungsform ist online. Bitte ausfüllen: <https://forms.gle/UV19w4NxyLLe56fh9>. Sie werden eventuell aufgefordert sich bei Google anzumelden, das ist nur notwendig, wenn Sie in der Bearbeitung eine Pause machen wollen und das Teilergebnis zwischenspeichern wollen. (Bitte auch ausfüllen, wenn Sie einen ähnlichen Bogen für OOAD ausfüllen.)

Hinweis: Diese Lernnotiz enthält einen sehr sinnvollen Vorschlag um den Lehrstoff der 12. Woche der Veranstaltung zu erlernen. Er ist gegliedert in die generellen Ziele und die Arbeitsschritte. Es ist notwendig, dass Sie die in dieser Lernnotiz genannten Videos bis zum Ende der offiziellen Vorlesungszeit (Mi 16:00) durchgearbeitet haben. Während der Vorlesungszeit besteht die Möglichkeit in Zoom Fragen zu stellen und weitergehende Themen zu diskutieren.

<https://hs-osnabrueck.zoom.us/my/kleuker>

Einzelne Termine können kurzfristig per E-Mail vereinbart werden.

Ziele

- Vertieftes Verständnis und Fähigkeit zur Entwicklung von Drools-Regeln unter Nutzung fortgeschrittener Möglichkeiten.
- Den Umgang mit Collections verstehen und in eigenen Regeln anwenden können.
- Die Bearbeitungsmöglichkeiten von rekursiven Strukturen in Drools kennen und nützen können.

Arbeitsschritte

- *Laden Sie sich das folgende Video zuerst herunter, wenn Sie die HS-Plattform nutzen* und schauen Sie sich diese an. Es ist sinnvoll die Folien danach nochmals durchzugehen.

Folien 277 – 316:

<http://kleuker.iui.hs-osnabrueck.de/Videos/Logik/Logik11Drools2.mp4> (82:35), auch <https://youtu.be/7z0jfbL0zE>

- Lesen Sie das zur Vorlesung gehörende Fragen-Und-Antworten-Dokument, das meist kurz nach der Vorlesung auf der Veranstaltungsseite in der Nähe dieser Lernnotiz steht.
- Blatt 12 ist zum Selbststudium. Fragen dazu oder generell sind natürlich jederzeit möglich.
- Prüfen Sie, ob Sie die angegebenen Lernziele erreicht haben.